

Postzahl

Eintragung

82016 - 45

- 1  
 Auf Grund der Erbvermächtnisurkunde vom 20. Juli verkauft am 9. August 1867 fol 403 und der Kaufverträge vom 31. Dezember 1895 verkauft am 7. Jänner 1896 fol 54 wird das Eigentum an dem für
- v 14 a - f,  
 a) Josef Schwamminger zu fünfzigsten Theil,  
 auf Grund der Abhandlung und Erbvermächtnisurkunde vom 8. Juni 1889 fol 493 und der Kaufverträge vom 30. August 1902 fol 3605 und 3607 für
- f. 18  
 b) Antoni Gerold zu fünfzigsten Theil,  
 auf Grund der Urkunde vom 27. Jänner 1905 fol 73
- v 16  
 c) Johann Feisler zu zehnten Theil,  
 auf Grund der Kaufverträge vom 12. März 1905 fol 1460 für
- v 2, 3  
 d) Konrad Johann Hoppichler zu fünfzigsten Theil,  
 auf Grund der Erbvermächtnisurkunde vom 20. Jänner 1879 fol 314 und der Überlassungsverträge vom 8. August 1883 fol 547 für
- v. 5  
 e) Simon Aschbacher zu fünfzigsten Theil,  
 auf Grund der Kaufverträge vom 11. April 1905 fol 1



5. Mai 1879 fol 317 und des Überlassungsvertrages vom 8. verkauft am 8. November 1883 fol 547 für

v. 5

e) Simon Aschbacher zu fünf Vierzigstel,  
auf Grund des Kaufvertrages vom 4. April verkauft am 3. Dezember 1901 fol 1941 für

v. 22

f) Johann Georg Klingenschmid zu vierzehn Vierzigstel,  
auf Grund des Kaufvertrages vom 4. verkauft am 2. Oktober 1896 fol 3085 für

v. 11

82016 - 45

g) Anna Schmiderer geb. Grenzblich zu zehn Vierzigstel,  
auf Grund des Überlassungsvertrages vom 2. verkauft am 10. März 1901 fol 372 für

v. 7

h) Josef Nöcker zu fünf Vierzigstel  
und auf Grund des Erbvermächtnisvertrages vom 20. August 1882 Zl. 3915  
und vom 19. Oktober 1893 Zl. 4128 beide unverkauft und des Überlassungsvertrages vom 6. November 1893 fol 433 für

v. 12

2  
ad 1 d  
v. 4

i) Andreas Angerer zu acht Vierzigstel  
und die mit Beihilfe der k.k. Landesgerichtes Innsbruck vom 7. Februar 1888 Zl 618 erfolgte Veräußerung des Eintrags über Johann Hopfner  
angemerkt.

(Grundbesitzveräußerungsvertrag, Protokoll Nr 89)

3  
ad 1/2  
v. 6

Eingekauft am 10. März 1902, F. Z. 437.

Auf Grund des Kaufvertrages vom 4. März 1902 wird das Eigentum  
für Stanislaus Pircher